Einsatzabteilung Feuerwehr Hainstadt, Samstag, 5. September 2020



Bundesweiter Warntag am 10. September

Am Donnerstag den 10.09.2020 werden am Vormittag in ganz Deutschland die Sirenen heulen, Warn-Apps piepen und Rundfunksendungen unterbrochen. Hintergrund ist der erste bundesweite Warntag, den die Verantwortlichen des Bundes und der Länder erstmal 2020 ins Leben gerufen haben. Ab diesem Jahr soll der bundesweite Warntag an jedem zweiten Donnerstag im September stattfinden.

Ziel des bundesweiten Warntags ist es, die Bürgerinnen und Bürger für das Thema "Warnung der Bevölkerung" zu sensibilisieren, ihnen Funktion und Ablauf der Warnmittel besser verständlich zu machen und auch, die verschiedenen Möglichkeiten der Warnung, wie z. B. Sirenen, Werbetafeln aber insbesondere auch Warn-Apps wie hessenWARN/KatWarn oder auch NINA (bundesweite App) aufzuzeigen.

Der Warntag wird am Donnerstag um 10:30 Uhr mit einer Ankündigung über die Apps hessenWARN/katWarn. Um 11:00 Uhr erfolgen Meldungen in Rundfunk und Fernsehen. Ab 11:05 Uhr werden im Kreis Offenbach dann die in den jeweiligen Städten und Gemeinden installierten Sirenen aktiviert. Diese werden einen einminütigen auf- und abschwellenden Heulton produzieren. Dieser soll der Bevölkerung sagen, "Schalten Sie einen Hörfunksender ein und achten Sie auf Durchsagen".

Ein 60 Sekunden andauernder durchgängiger Ton, der von 12:00 Uhr an zu hören sein wird, bedeutet "Entwarnung". Auch über hessenWARN/katWarn und den Hörfunk laufen nach der Probe-Alarmierung Entwarnungen. Bei der Premiere dieses bundesweiten Funktionalitätstests besteht keine Gefahr für die Bevölkerung.

Weitere Informationen zum bundesweiten Warntag finden Sie auf dem Informationsflyer sowie auf der Internetseite www.bundesweiter-warntag.de vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK). Die Warn-Apps hessenWARN (www.bund.de/sicherheit/hessenwarn) und NINA (www.bund.de/DE/NINA/Warn-App NINA node.html) können Sie über die Stores Ihres Smartphones laden.